

SBBK-Vorstand: Kurznachrichten 9/18

An seiner Klausursitzung vom 15./16. November 2018 hat sich der Vorstand der SBBK mit den folgenden Punkten auseinandergesetzt und damit verbundene Beschlüsse gefasst:

Nr.	Thema	Resultat / Beschluss
1	Zukunft der zentralen SwissSkills	Der SBBK-Vorstand hat zur Kenntnis genommen, dass sich sowohl das SBFi, wie auch die Mehrheit der OdA und der SwissSkills-Stiftungsrat dafür ausgesprochen haben, die zentralen SwissSkills künftig im 2-Jahresrhythmus durchzuführen. Der Vorstand ist der Meinung, dass unter diesen Umständen das Verhältnis zu den regionalen Berufsschauen und die Standortfrage geklärt werden müssen. Dazu findet Anfang Dezember 2018 eine Sitzung zwischen SwissSkills und den regionalen Berufsschauen statt.
2	Berufsbildung 2030	Der SBBK-Vorstand hat die angedachten Projekte, welche unter den Lead der Kantone fallen, diskutiert und eine Priorisierung vorgenommen. Diese Projekte werden das Tätigkeitsprogramm der SBBK für die folgenden Jahre prägen. Weiter hat er beschlossen, unter Berücksichtigung der Erkenntnisse aus dem Bericht „Flexibilisierung der Berufsbildung im Kontext fortschreitender Digitalisierung“ die Position der SBBK in Bezug auf die Flexibilisierung / Modularisierung der Berufsbildung weiterzuentwickeln.
3	Mandate der SBBK-Kommissionen	Die Mandate der SBBK-Kommissionen wurden an die überarbeitete Vision, Mission der SBBK angepasst. Bei dieser Gelegenheit wurden die Mandate inhaltlich aktualisiert. Der SBBK-Vorstand hat die überarbeiteten Mandate gutgeheissen.
4	Handlungskompetenzorientierung: Stand der Arbeiten	In der Plenarversammlung vom 11. September 2018 haben sich die SBBK-Mitglieder hinter das Projekt Handlungskompetenzorientierung gestellt, die Instrumente verabschiedet und das weitere geplante Vorgehen unterstützt. Der Pilot der Selbstevaluation hat in den 5 Pilotschulen in allen Sprachregionen stattgefunden. Momentan werden die vorwiegend positiven Rückmeldungen ausgewertet und eine Überarbeitung der Instrumente oder des Prozesses überprüft. Für die bevorstehenden Informationsveranstaltungen haben sich bis jetzt 145 Schulen und damit 227 Teilnehmende angemeldet.
5	Digitalisierung / Optima	Der SBBK-Vorstand liess sich von Vertretern des SBFi und der EDK über die Arbeiten im Bereich der Digitalisierung informieren. Er stellt fest, dass die Arbeiten des SBFi in diesem Bereich eine Ergänzung zum Programm Optima sind. Gleichwohl braucht es eine stetige Abstimmung bei der Lancierung und Unterstützung von entsprechenden Projekten von Seite Bund und SBBK.

20.11.2018

Für den SBBK-Vorstand: Carla Gasser